

AIXTRON: Ziele in 2018 übertroffen

Strategische Neuausrichtung erfolgreich abgeschlossen / Operatives Geschäft überzeugt mit starkem Wachstum

Herzogenrath, 26. Februar 2019 – AIXTRON SE (FWB: AIXA), ein weltweit führender Hersteller von Depositionsanlagen für die Halbleiterindustrie, hat heute seine Ergebnisse für das Geschäftsjahr 2018 veröffentlicht:

- **Auftragseingang** steigt gegenüber Vorjahr auf EUR 302,5 Mio. (+15%)
- **Umsatzerlöse** gegenüber Vorjahr (bereinigt) auf EUR 268,8 Mio. gestiegen (+40%)
- **Bruttogewinn** und **Bruttomarge** deutlich verbessert auf EUR 117,6 Mio. (+59%) bzw. 44% (+12 pp) gegenüber Vorjahr
- **Betriebsergebnis (EBIT)** auf EUR 41,5 Mio. vervielfacht

Die positive Entwicklung stützte sich insbesondere auf die fortgesetzte Nachfrage nach MOCVD-Anlagen für die Produktion von Lasern, rot-orange-gelben (ROY) und Spezial-LED sowie Leistungselektronik.

Der **Anlagen-Auftragsbestand** erhöhte sich zum 31. Dezember 2018 auf EUR 138,3 Mio., ein Anstieg von 27% gegenüber dem Vorjahreswert.

Neben Auftragseingang und Auftragsbestand entwickelten sich auch die **Umsatzerlöse** (inklusive Service und Ersatzteile) positiv, die 2018 um 17% gegenüber dem Vorjahr auf EUR 268,8 Mio. stiegen. Bereinigt um Vorjahresumsätze aus nicht fortgeführtem Geschäft (EUR 38,8 Mio. in 2017), stiegen die Umsatzerlöse gegenüber dem Vorjahr um 40%. Zwei Drittel des Anlagenumsatzes entfiel auf MOCVD-Anlagen für die Herstellung von optoelektronischen Bauelementen, gefolgt von Anlagen für die LED-Produktion (inklusive rot-orange-gelbe und Spezial-LED) mit 16% und Leistungselektronik mit 8%.

Das **Nettoergebnis** in 2018 verbesserte sich auf EUR 45,9 Mio. Aufgrund der Aktivierung latenter Steuern in Höhe von EUR 9,5 Mio. liegt dieser Wert über dem Betriebsergebnis.

Der **Free Cashflow** lag im Geschäftsjahr 2018 bei EUR 4,4 Mio. (2017: EUR 91,4 Mio.). Die Differenz ist hauptsächlich zurückzuführen auf Mittelabflüsse in 2018 und Mittelzuflüsse in 2017 im Zusammenhang mit dem Verkauf der ALD/CVD Produktlinie Ende 2017.

Der Bestand an **liquiden Mitteln** inklusive kurzfristiger Finanzanlagen (Bankeinlagen mit einer Laufzeit von mindestens drei Monaten) wuchs zum 31. Dezember 2018 um 7% auf EUR 263,7 Mio. gegenüber EUR 246,5 Mio. zum 31. Dezember 2017. Die Differenz ist hauptsächlich auf den positiven Geschäftsverlauf in 2018 zurückzuführen.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an

Guido Pickert, Investor Relations & Corporate Communications

AIXTRON SE, Dornkaulstr. 2, 52134 Herzogenrath, Germany

PHONE +49 (2407) 9030-444 FAX +49 (2407) 9030-445

E-MAIL invest@aixtron.com WEB www.aixtron.com

Eckdaten Finanzlage

(in Mio. EUR)	GJ/2018	GJ/2017	+/- (%)	Q4/2018	Q4/2017	+/- (%)
Auftragseingang	302,5	263,6	15	72,2	65,7	10
Auftragsbestand (nur Anlagen)	138,3	108,6	27	138,3	108,6	27
Umsatzerlöse	268,8	230,4 ¹	17	87,9	54,1	62
Bruttoergebnis	117,6	74,0	59	39,4	21,0	88
%	44	32	12 pp	45	39	6 pp
EBIT	41,5	4,9	k.A.	20,8	24,4	-15
%	15	2	13 pp	24	45	-21 pp
Nettoergebnis	45,9	6,5	k.A.	18,2	27,2	-33
%	17	3	14 pp	21	50	-29 pp
Ergebnis je Aktie (EUR)	0,41	0,06	k.A.	0,16	0,24	-33
Free Cashflow	4,4	91,4	-95	5,7	42,8	-87

¹ Enthält EUR 38,8 Mio. Umsatz der ALD/CVD Produktlinie, die in 2017 veräußert wurde.

Geschäftsentwicklung 2018

Mit dem Einstieg unseres Joint Venture-Partners IRUJA bei unserer OLED-Tochter APEVA im vergangenen Jahr haben wir die Neuausrichtung von AIXTRON erfolgreich abgeschlossen. Die wirtschaftliche Entwicklung im Geschäftsjahr 2018 wurde durch die profitable operative Leistung nach erfolgreichem Turnaround des Unternehmens geprägt, die sich in einem Nettoergebnis in Höhe von EUR 45,9 Mio. niederschlug. AIXTRON hat dabei von der weiterhin hohen Nachfrage nach MOCVD-Anlagen, insbesondere zur Herstellung von oberflächenemittierenden Lasern (VCSEL, *Vertical-Cavity Surface-Emitting Laser*) sowie von roten, orangen und gelben LED profitiert.

Die Kostenstruktur des Unternehmens konnte in 2018 weiter verbessert werden. Die **Herstellungskosten** entwickelten sich im Jahresvergleich unterproportional zum Umsatz und lagen mit EUR 151,2 Mio. im Geschäftsjahr 2018 um 3% unter dem Wert von EUR 156,4 im Geschäftsjahr 2017. Dies liegt hauptsächlich begründet in einer besseren Auslastung der Produktion und einem günstigeren Produktmix mit höheren Margen. Ein in der zweiten Jahreshälfte gegenüber dem Euro stärkerer US-Dollar hatte ebenfalls einen positiven Einfluss. Daher verringerten sich die Herstellungskosten im Verhältnis zum Umsatz in 2018 auf 56%.

Mit EUR 76,2 Mio. stiegen die **Betriebsaufwendungen** gegenüber dem Vorjahr unterproportional zur Umsatzsteigerung um 10% (2017: EUR 69,1 Mio.). Im Verhältnis zum Umsatz sanken die Betriebsaufwendungen im Geschäftsjahr 2018 auf 28% (2017: 30%).

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an

Guido Pickert, Investor Relations & Corporate Communications
 AIXTRON SE, Dornkaulstr. 2, 52134 Herzogenrath, Germany
 PHONE +49 (2407) 9030-444 FAX +49 (2407) 9030-445
 E-MAIL invest@aixtron.com WEB www.aixtron.com

Prognose

Für das Geschäftsjahr 2019 erwartet das Unternehmen eine insgesamt stabile bis leicht wachsende Umsatzentwicklung im Vergleich zu 2018. Im Auftragseingang ist zurzeit eine Zurückhaltung der Kunden bei Investitionsentscheidungen in der Optoelektronik festzustellen und die weitere Entwicklung im zweiten Halbjahr 2019 ist schwer vorauszusehen. Beides ist zudem beeinflusst von der momentan vorherrschenden kritischen Sicht auf die Entwicklung der Weltwirtschaft, insbesondere aufgrund globaler Handelskonflikte und politischer Unsicherheiten. Der Vorstand ist jedoch hinsichtlich der langfristig positiven Aussichten optimistisch, sowohl für die Nachfrage nach MOCVD-Anlagen zur Herstellung von Lasern für Anwendungen der 3D-Sensorik oder der optischen Datenübertragung als auch für LED-Anwendungen. Bei der Nachfrage nach Anlagen zur Herstellung von Leistungsbauerelementen basierend auf den Wide-Band-Gap Materialien SiC- und GaN (Siliziumkarbid, Galliumnitrid) rechnet der Vorstand im Vergleich zum Jahr 2018 mit einem steigenden Umsatzbeitrag schon in 2019.

Basierend auf der aktuellen Unternehmensstruktur, einer Einschätzung der Auftragslage und dem Budgetkurs von 1,20 USD/EUR rechnet der Vorstand für das Geschäftsjahr 2019 mit Auftragseingängen in einer Bandbreite zwischen EUR 220 Mio. und EUR 260 Mio. Diese Bandbreite berücksichtigt sowohl die schwer einzuschätzende Entwicklung im zweiten Halbjahr als auch die noch nicht klare Quantifizierbarkeit eines möglichen Auftrags im Bereich OLED. Bei Umsatzerlösen in einer Bandbreite zwischen EUR 260 Mio. und EUR 290 Mio. erwartet der Vorstand im Geschäftsjahr 2019 eine Bruttomarge zwischen 35% und 40% sowie ein EBIT in Höhe von 8% bis 13% des Umsatzes zu erzielen. Des Weiteren erwartet der Vorstand im Geschäftsjahr 2019 einen Free Cashflow zwischen EUR 15 Mio. und EUR 25 Mio. zu erzielen. Die Erwartungen für 2019 beinhalten vollständig die Ergebnisse der AIXTRON Tochter APEVA inklusive aller notwendigen Investitionen, um die Entwicklung der OLED-Aktivitäten weiter voranzutreiben.

Bericht des Vorstands

Dr. Bernd Schulte, Vorstand der AIXTRON SE, sagt: „2018 war ein hervorragendes Geschäftsjahr für AIXTRON. Wir freuen uns, dass wir das geplante positive Ergebnis aus operativer Tätigkeit nicht nur erreicht, sondern unsere Prognose sogar leicht übertroffen haben. Wir blicken jedoch vorsichtiger in das Jahr 2019 da wir aktuell in der Optoelektronik eine gewisse Investitionszurückhaltung auf Seiten unserer Kunden spüren. Die nachhaltig profitable Entwicklung zeigt, dass wir unsere Hausaufgaben bei der Neuausrichtung des Unternehmens gründlich gemacht haben.“

„Mit dem Einstieg unseres Joint Venture-Partners IRUJA bei unserer OLED-Tochtergesellschaft APEVA haben wir wichtige Weichen für die Zukunft gestellt. Nach Beendigung der Testphase

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an

Guido Pickert, Investor Relations & Corporate Communications
AIXTRON SE, Dornkaulstr. 2, 52134 Herzogenrath, Germany
PHONE +49 (2407) 9030-444 FAX +49 (2407) 9030-445
E-MAIL invest@aixtron.com WEB www.aixtron.com

für die Gen2-OLED-Anlage noch in diesem Jahr erwarten wir einen ersten Kundenauftrag für eine großflächige Produktionskammer. Darüber hinaus konzentrieren wir uns auf die nachhaltige Weiterentwicklung der AIXTRON Gruppe, etwa durch die Erschließung der Wachstumspotenziale im Bereich Leistungselektronik. Mit einem starken Auftragseingang und -bestand im Rücken erwarten wir auch für das laufende Geschäftsjahr ein deutlich positives operatives Ergebnis“, erklärt Dr. Felix Grawert, Vorstand der AIXTRON SE.

Finanzinformationen

Die Präsentation zu den Ergebnissen des Gesamtjahres 2018 ist unter <http://www.aixtron.com/de/investoren/ir-praesentationen> verfügbar. Die vollständigen Finanztabellen des Konzerns (Gewinn- und Verlustrechnung, Sonstiges Ergebnis der Periode, Bilanz, Kapitalflussrechnung sowie Entwicklung des Eigenkapitals) zu dieser Pressemitteilung sind als Teil des Geschäftsberichts 2018 unter <http://www.aixtron.com/de/investoren/publikationen> abrufbar. Dort ist auch der nichtfinanzielle Konzernbericht der AIXTRON SE für das Geschäftsjahr 2018 verfügbar.

Telefonkonferenz für Investoren

Im Rahmen der Veröffentlichung der Gesamtjahresergebnisse 2018 wird AIXTRON am Dienstag, den 26. Februar 2019, um 15:00 Uhr MEZ (06:00 PST, 09:00 EST) eine Telefonkonferenz (in englischer Sprache) für Analysten und Investoren abhalten. Sie können sich ab 14:45 Uhr MEZ (05:45 PST, 08:45 EST) unter folgender Telefonnummer in die Konferenz einwählen: +49 (30) 23 25 31 411 oder +1 (862) 701-2734. Einen Audiomitschnitt oder eine Abschrift finden Sie nach der Konferenz unter <http://www.aixtron.com/de/investoren/events/telefonkonferenz>.

Kontakt:

Guido Pickert
Investor Relations und Konzernkommunikation
T: +49 (2407) 9030-444
F: +49 (2407) 9030-445
M: invest@aixtron.com

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an

Guido Pickert, Investor Relations & Corporate Communications
AIXTRON SE, Dornkaulstr. 2, 52134 Herzogenrath, Germany
PHONE +49 (2407) 9030-444 FAX +49 (2407) 9030-445
E-MAIL invest@aixtron.com WEB www.aixtron.com

Weitere Informationen über AIXTRON (FWB: AIXA, ISIN DE000A0WMPJ6) sind im Internet unter <http://www.aixtron.com> verfügbar.

Unsere eingetragenen Warenzeichen: AIXACT®, AIXTRON®, APEVA®, Atomic Level SolutionS®, Close Coupled Showerhead®, CRIUS®, EXP®, EPISON®, Gas Foil Rotation®, Optacap™, OVPD®, Planetary Reactor®, PVPD®, STExS®, TriJet®

Aufgrund von Rundungsdifferenzen ist es möglich, dass in der Summierung der Einzelpositionen Unterschiede zu den angegebenen Summen auftreten und aus diesem Grunde auch Prozentsätze nicht genau den absoluten Zahlen entsprechen könnten.

Zukunftsgerichtete Aussagen

Dieses Dokument kann zukunftsgerichtete Aussagen über das Geschäft, die Finanz- und Ertragslage und Gewinnprognosen von AIXTRON enthalten. Begriffe wie "können", "werden", "erwarten", "rechnen mit", "erwägen", "beabsichtigen", "planen", "glauben", "fortdauern" und "schätzen", Abwandlungen solcher Begriffe oder ähnliche Ausdrücke kennzeichnen diese zukunftsgerichteten Aussagen. Solche zukunftsgerichtete Aussagen geben die gegenwärtigen Beurteilungen, Erwartungen und Annahmen des AIXTRON Managements, von denen zahlreiche außerhalb des AIXTRON Einflussbereiches liegen, wieder und gelten vorbehaltlich bestehender Risiken und Unsicherheiten. Sie sollten kein unangemessenes Vertrauen in die zukunftsgerichteten Aussagen setzen. Sollten sich Risiken oder Ungewissheiten realisieren oder sollten zugrunde liegende Erwartungen zukünftig nicht eintreten beziehungsweise es sich herausstellen, dass Annahmen nicht korrekt waren, so können die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen und Erfolge von AIXTRON wesentlich von denjenigen Ergebnissen abweichen, die ausdrücklich oder implizit in der zukunftsgerichteten Aussage genannt worden sind. Dies kann durch Faktoren verursacht werden, wie zum Beispiel die tatsächlich von AIXTRON erhaltenen Kundenaufträge, den Umfang der Marktnachfrage nach Depositionstechnologie, den Zeitpunkt der endgültigen Abnahme von Erzeugnissen durch die Kunden, das Finanzmarktklima und die Finanzierungsmöglichkeiten von AIXTRON, die allgemeinen Marktbedingungen für Depositionsanlagen, und das makroökonomische Umfeld, Stornierungen, Änderungen oder Verzögerungen bei Produktlieferungen, Beschränkungen der Produktionskapazität, lange Verkaufs- und Qualifizierungszyklen, Schwierigkeiten im Produktionsprozess, die allgemeine Entwicklung der Halbleiterindustrie, eine Verschärfung des Wettbewerbs, Wechselkursschwankungen, die Verfügbarkeit öffentlicher Mittel, Zinsschwankungen bzw. Änderung verfügbarer Zinskonditionen, Verzögerungen bei der Entwicklung und Vermarktung neuer Produkte, eine Verschlechterung der allgemeinen Wirtschaftslage sowie durch alle anderen Faktoren, die AIXTRON in öffentlichen Berichten und Meldungen, insbesondere im Abschnitt Risiken des Jahresberichts, beschrieben hat. In dieser Mitteilung enthaltene zukunftsgerichtete Aussagen beruhen auf den gegenwärtigen Einschätzungen und Prognosen des Vorstands basierend auf den zum Zeitpunkt dieser Mitteilung verfügbaren Informationen. AIXTRON übernimmt keine Verpflichtung zur Aktualisierung oder Überprüfung zukunftsgerichteter Aussagen wegen neuer Informationen, künftiger Ereignisse oder aus sonstigen Gründen, soweit keine ausdrückliche rechtliche Verpflichtung besteht.

Dieses Dokument liegt ebenfalls in englischer Übersetzung vor, bei Abweichungen geht die deutsche maßgebliche Fassung des Dokuments der englischen Übersetzung vor.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an

Guido Pickert, Investor Relations & Corporate Communications
AIXTRON SE, Dornkaulstr. 2, 52134 Herzogenrath, Germany
PHONE +49 (2407) 9030-444 FAX +49 (2407) 9030-445
E-MAIL invest@aixtron.com WEB www.aixtron.com